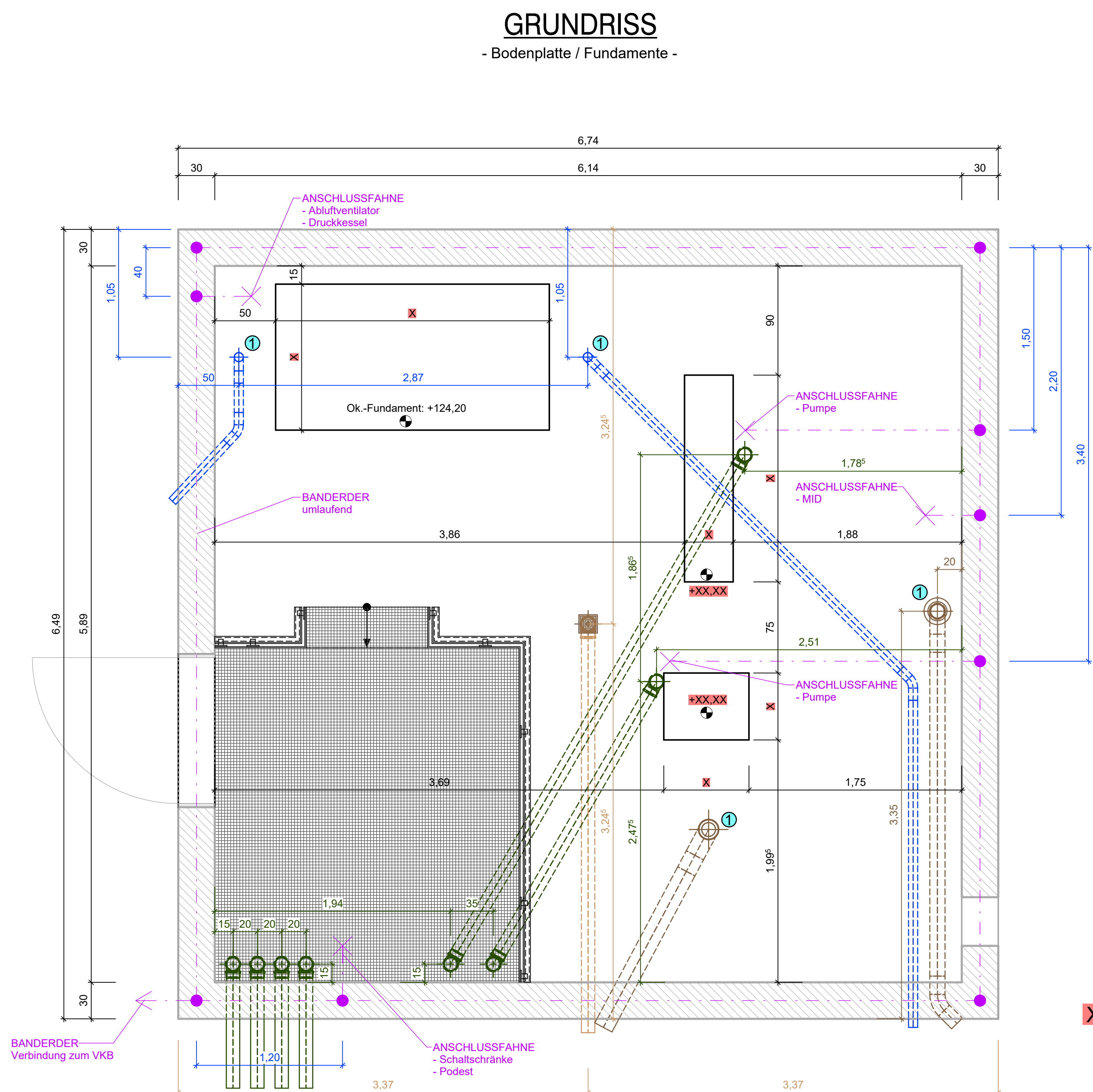
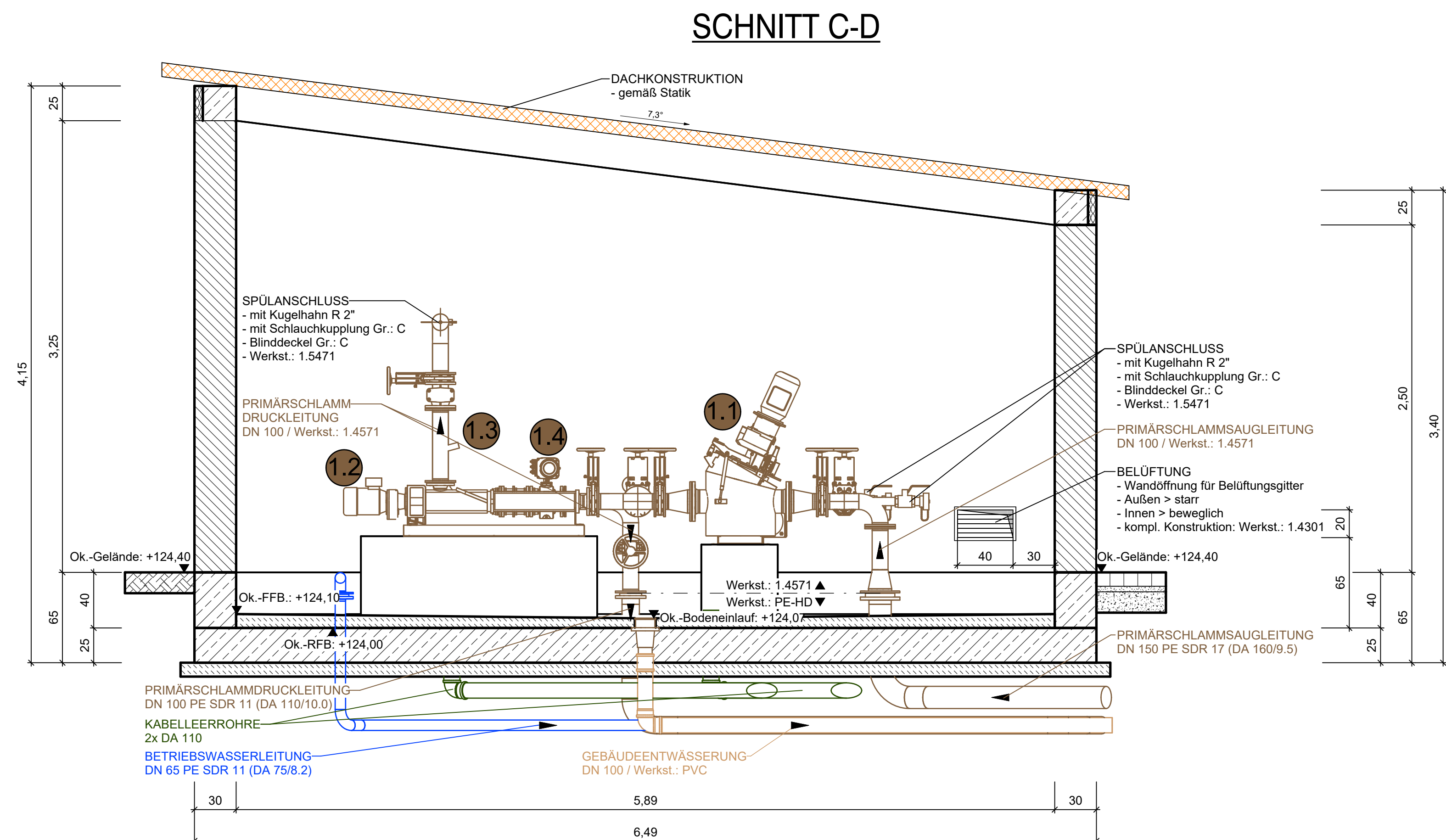




1	PRIMÄRSCHLAMPUMPWERK	
1.1	FESTSTOFFZERKLEINERER	
	Bauart	= Zerkleinerer
	Anzahl	St. = 1
	Medium	= Primärschlamm aus den Vorklärbecken
	Trockenstoffgehalt	TS = ca. 3,0 %
	Förderleistung	Q = 35 m³/h
	Ansteuerung	= Synchron mit Pumpenlauf
1.2	PRIMÄRSCHLAMPUMPEN	
	Bauart	= Exenterschneckenpumpe
	Anzahl	St. = 2
	Fördermedium	= Primärschlamm aus den Vorklärbecken
	Trockenstoffgehalt	= ca. 3,0 %
	Förderleistung	Q _P = 15-20 m³/h (Frequenzumrichter)
	Saughöhe	H _{saug} = Zuluft (ca. 5 mWS)
	Förderhöhe	H _{max} = 2 bar
1.3	FESTSTOFFMESSUNG	
	Bauart	= TS- Messung
	Anzahl	St. = 1
	Einbauort	= In der Pumpendruckleitung
	Zweck	= Abschaltung der PS- Pumpen bei Unterschreiten des vorgegebenen Feststoffgehaltes
1.4	MENGENMESSUNG	
	Bauart	= Magnetisch induktive Durchflussmessung (MD)
	Anzahl	St. = 1
	Nennweite	DN = 100

ZEICHENERKLÄRUNG - ERDUNG

-  Bänderer (Flachstahl 30 x 3,5 mm oder Rundstahl Ø10 mm)
Werkst.: Edelstahl
-  Anschlußpunkt / Erdungsfestpunkt,
(M 10 oder M 12)
-  Anschlußfahne aus Rundstahl Ø10 mm (Werkst.: Edelstahl),
freie Länge min. 1 Meter
-  Hinweis auf Verbindung zu anderen Bauwerken / Anlagenteilen
-  Verbindung von Bänderer / Runddraht (Abzweige)

HINWEIS

Alle Leer-/ Schutzrohre mit Zugdraht!
 Richtungsänderungen bei Leer-/ Schutzrohren nur mit max. 30° Bögen!
 Alle Leer-/ Schutzrohre min. 100 mm über FFB herausziehen!

LEGENDE

-  Pflasterbelag - Geplant
-  Grünfläche

ANMERKUNG

- ① Abstand von Ok.-Flansch bist Ok. RFB = 25 cm

Kampfmittelfreigabe:
Vor Baubeginn von sämtlichen erdengreifenden Arbeiten ist eine schriftliche Kampfmittelfreigabe durch den Bauherrn vorzulegen.

Der Inhalt dieser Planunterlage ist gemäß
DIN ISO 16016 urheberrechtlich geschützt.

Vorabzug

Nicht für die Ausführung freigegeben!

Projekt: Umbaumaßnahmen auf der Kläranlage Wöllstein		
Abwasserbeseitigung WÖLLSTEIN-WÖRRSTADT (AWWW)		
Planbezeichnung: <u>PRIMÄRSCHLAMMPUMPWERK</u> - Grundriss / Schnitte -		
Bearb.:	Datum:	Maßstab: o.M.
Gez.:	Pr. Nr.: 22334	
Gepr.:	Anl. Nr.:	